Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 60 (1998)

Heft: 11

Vorwort: Die Klammer Autor: Zweifel, Ueli

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische landtechnische Zeitschrift

Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik – SVLT ETH-ZÜRICH

1 9. Nov. 1998

BIBLIOTHEK



60. Jahrgang

11/98

Editorial

Die Klammer

Ein «Tag der Beratung» mit dem Oberthema «Gemeinsam in die Zukunft im ländlichen Raum» fand am Freiburger landwirtschaftlichen Bildungsinstitut in Grangeneuve statt. Teilgenommen haben Lehr- und Beratungskräfte und Vertreterinnen und Vertreter von Bund, Kantonen, Forschungsinstitutionen und landwirtschaftlichen Organisationen. Zusammengekommen sind sie zum 40jährigen Bestehen der Schweizerischen Vereinigung für Beratung und Landwirtschaft mit den beiden Beratungszentralen in Lindau-Eschikon und in Lausanne. Im Plenum und in Diskussions-Werkstätten wurde intensiv nachgedacht über die richtigen Beratungsinstrumente in einem veränderten landwirtschaftlichen Umfeld und über Gemeinsamkeiten und Unterschiede staatlich unterstützter Offizialberatung und privatrechtlicher Spezialberatung. Der Kernauftrag der Beratung, die «Vulgarisation» (d.h. etwas allgemein verständlich machen) bleibt dabei gewiss unverändert, denn die Klammer zwischen Wissenschaft und Behörden einerseits und der landwirtschaftlichen Praxis andererseits muss gewährleistet sein.

Der Bund und die Kantone wollen sich keineswegs aus der Verantwortung zurückziehen, klar ist jedoch die Absicht, die Aufwendungen noch verstärkt anhand der konkreten und auch im öffentlichen Interesse geforderten Dienstleistungen zu messen, statt anhand der Kosten für die Beratungstätigkeit an sich. Die betriebswirtschaftliche und produktionstechnische «Vulgarisation» muss dabei je länger je mehr direkt bezahlt werden. Dies ist der Lauf der Zeit und gehört zum hohen Lied auf Liberalisierung und Deregulierung. Die Beratung durch die Branchenorganisation und der Einkauf von Beratungsleistungen am Markt gewinnen dabei an Bedeutung. Daran beteiligt ist wiederum auch die Offizialberatung. Sie stützt sich auf ein fundiertes Grundwissen sowie auf einen grossen Erfahrungshintergrund, und sie braucht diesen Draht, denn sie muss immer wieder erkennen, wo der Schuh wirklich drückt, so dass auch Forschung und Politik die richtigen Schlüsse ziehen können. Es bleibt das Handicap, dass unter dem Gesichtspunkt von Direktzahlungen und Gesetzesvollzug, namentlich im Tier- und Umweltschutzbereich, die Interessenlage mitunter eine doppelte ist, eine Klammer, die zur Umklammerung werden kann.

Unter dem Aspekt des Marktes der Möglichkeiten gewinnt eine Fachzeitschrift wie die Schweizer Landtechnik als Beratungs- und Informationsquelle neue Aktualität. Auch sie verbindet. Und die Klammer in der hier vorliegenden Novemberausgabe machen wir durch zwei Beiträge, die sich mit Rezyklierung befassen, das eine Mal von gutem altem Stallmist (Seite 2), das andere Mal von guten neuen Polyethylenfolien (Seite 18).

Hoftechnik

Entmistungsanlagen

2

SVLT

Der Syll sucht einen neuen Direktor	
Werkstattkurse	24
EDV-Kurse	25
Delegiertenversammlung in Schaffhausen	26

Traktortechnik

Fendt Favorit 700

8

Maschinenmarkt

9

Sektionsnachrichten

SG, AG, BE, LU, ZG	11
Landwirtschaftliche Fachreise: Südafrika Generalversammlungen	14

LT-Extra

Polyethylen ist nicht einfach Plastik

18

Geschichte der Landtechnik

Die Schnauser Pflüge

22

Produkterundschau

30

FAT-Bericht Nr. 527

Verschliessbarer Tränkestand für Kälber

33

Impressum

5

Titelseite: Jetzt gilt es ernst: Folien behalten und sie der Wiederverwertung zuführen.

(Bild: Ueli Zweifel)